

P r o t o k o l l

der 18. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Neuburg am 11.12.2017

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend: Gemeinde Benz:	Herr Mehldau
Gemeinde Blowatz:	Tino Schomann, Bärbel Hartig
Gemeinde Boiensdorf:	Wilhelm Gratopp
Gemeinde Hornstorf:	Andreas Treumann, Uwe Fritzsche
Gemeinde Krusenhagen:	Harry Haker
Gemeinde Neuburg:	Heidrun Teichmann, Bernd Hartwig Rainer Rosenberg

Nicht
anwesend: -

Mitarbeiter
des Amtes: Frau Lange, LVB
Herr Lange, Abteilungsleiter Bau
Frau Segendorf, Finanzen

Gäste:

Einwohner: -

Protokollant: Frau Segendorf

Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil

- 1.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 1.3 Billigung der Niederschrift der 17. Amtsausschusssitzung
- 1.4 Bericht der Amtsvorsteherin
- 1.5 Einwohnerfragestunde
- 1.6 Beschlussvorlagen
 - 1.6.1 Neufassung der Vergabedienstanweisung des Amtes Neuburg
 - 1.6.2 Selbsteinschätzung des Amtes Neuburg und Positionierung zur Aufnahme von Verhandlungen mit benachbarten Verwaltungseinheiten gemäß § 4 Abs. 1 Leitbildgesetz
- 1.7 Eckpunkte zum Haushaltsplanentwurf 2018

2. Nichtöffentlicher Teil

2.1 Beschlussvorlagen

2.1.1 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Neuburg, Flur 1, Flurstück 72/7

2.2 Personalangelegenheiten

2.3 Sonstiges

TOP 1 Öffentlicher Teil**TOP 1.1**

Frau Teichmann eröffnet die 18. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Neuburg und begrüßt die Amtsausschussmitglieder.

Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest. Von 10 Amtsausschussmitgliedern sind 9 zum Sitzungsbeginn anwesend.

Die Protokollarbeit wird den Amtsausschussmitgliedern übergeben.

TOP 1.2

Die Tagesordnung wird bestätigt.

(Herr Mehldau nimmt um 19:35 Uhr an der Sitzung teil)

TOP 1.3

Die Niederschrift der 17. Amtsausschusssitzung vom 19.09.2017 wird mit 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltung bestätigt.

TOP 1.4**Bericht der Amtsvorsteherin:**

Frau Schneider hatte am 07.12.2017 ihren letzten Arbeitstag. Frau Baumann wird ab 01.01.2018 die Stelle besetzen. Bis dahin wird es durch Frau Baumann eine Doppelbesetzung in der Kasse und Steuern geben.

Die Jahresabschlüsse des Amtes und der Gemeinden Benz, Boiensdorf und Krusenhagen sind für die Jahre 2014 und 2015 aufgestellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft worden. Die Entlastungen werden im neuen Jahr beschlossen. Bei den Gemeinden Hornstorf und Neuburg ist die Anlagenbuchhaltung abgeschlossen und die Gemeinde Blowatz befindet sich in der Vorbereitung.

Neben den Arbeiten an den Jahresabschlüssen werden die Haushaltsplanungen nach und nach vorbereitet.

Die Ergebnisse zu den Stellenbemessungen werden voraussichtlich Ende Januar vorliegen.

Die Auszubildende Frau Schieritz hat ihre letzte Prüfung bestanden und den befristeten Arbeitsvertrag als Vertretung für Frau Sandmann unterzeichnet.

Am 11.12.2017 fand im Saal das Seniorenfrühstück der ehemaligen Mitarbeiter des Amtes statt.

TOP 1.5

Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

TOP 1.6 Beschlussvorlagen

TOP 1.6.1

Frau Lange erläutert die Änderungen zur Vergabedienstanweisung.

Dem Entwurf der überarbeiteten Vergabedienstanweisung des Amtes Neuburg wird zugestimmt.

Begründung:

Die Vergabedienstanweisung wurde den gesetzlichen Änderungen angepasst und die Wertgrenze für Vergaben, die über die Vergabestelle abzuwickeln sind, erhöht.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d.AAM:	10
davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Ausschluss nach § 24	
Kommunalverf. M-V:	-

BESCHLUSS-NR: 075-18/17

TOP 1.6.2

Herr Mehldau fragt an, ob sich die Mitglieder positiv über die Ansiedlung neuer Gemeinden an das Amt aussprechen würden und ob es technisch umsetzbar wäre. Nach reger Diskussion sprechen sich die Mitglieder dafür aus. Die technische Umsetzbarkeit ist auch gegeben.

Der Amtsausschuss des Amtes Neuburg beschließt die vorliegende Selbsteinschätzung mit der Feststellung der administrativen Leistungsfähigkeit. Im Ergebnis wird das Amt Neuburg als zukunftsfähig und bestandssicher eingeschätzt. Eine Verhandlungsaufnahme mit benachbarten Verwaltungseinheiten sieht der Amtsausschuss derzeit nicht als erforderlich an.

Begründung:

Auf der Grundlage des Gesetzes zur Einführung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft“ und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes - Gemeinde-Leitbild-Gesetz (GLEitbildG) vom 14. Juni 2016 hat das Amt Neuburg eine Selbsteinschätzung vorzunehmen. Nach § 4 Absatz 1

LeitbildG haben Ämter, die im Jahr 2013 nach Landesprognose voraussichtlich weniger als 6.000 Einwohner haben und demzufolge nach § 125 Kommunalverfassung MV aufzulösen wären eine Entscheidung darüber zu treffen, ob sie mit benachbarten amtsfreien Gemeinden oder Ämtern in Verhandlungen über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft oder eines Amtes eintreten. Das Amt Neuburg wird nach der 4. Landesprognose zur Einwohnerentwicklung 2030 5.550 Einwohner haben. Es ist daher erforderlich, dass der Amtsausschuss eine Selbsteinschätzung vornimmt und sich entsprechend dem LeitbildG positioniert. In die Selbsteinschätzung soll neben der administrativen Leistungsfähigkeit nach Abschnitt V des Leitbildes auch die finanzielle Situation und die geografische Lage des Amtes betrachtet werden.

Das Ergebnis dieser Einschätzung liegt zur Beschlussfassung vor. Im Ergebnis erweist sich das Amt Neuburg als zukunftsfähig.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d.AAM: 10
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 076-18/17

TOP 1.7

Frau Segendorf erklärt den vorläufigen Haushaltsplanentwurf 2018.

Beim Produkt Verkehrsangelegenheiten regt Herr Treumann an, die Stundenzahl für den Außendienst Ordnungsamt anzupassen. Die Bürgermeister wünschen sich noch mehr Präsenz in den einzelnen Gemeinden. Neben den allgemeinen Verkehrsangelegenheiten sollen zusätzlich die Kontrollen für Lagerfeuer, Straßenreinigungen, etc. deutlich erhöht werden. Das Amt wird gebeten, die Angelegenheit zu prüfen und gegebenenfalls einen Vorschlag der Stundenzahl zu unterbreiten.

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 18. AAS (Seite 8).